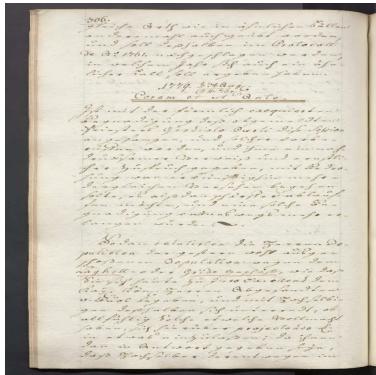


Objekte / Dokumente

AB IV 01/146.07-02 - Bundstag der Drei Bünde in Davos vom 2.–17. September 1779 (11.09.1779 - 15.09.1779)

AB IV 01/146.07-02



Allgemein

Titel / Bezeichnung Bundstag der Drei Bünde in Davos vom 2.–17. September 1779

Datum 11.09.1779 - 15.09.1779

Bemerkung zur Datierung Kalender: neuer Stil

Verzeichnungsstufe Einzelstück

Institution Staatsarchiv Graubünden

Beschreibung

Sprachen Deutsch, Italienisch

Form und Inhalt Tag 8: 31.8./11.9. - Offizielle Begnadigung des obigen Priesters verbunden mit scharfen Warnungen (306) - Die Deputierten zur Ausarbeitung der Grida zu Laghetto berichten über die mit dem kaiserlichen Gesandten geführten Gespräche. (306f.) Sie werden zur Ausarbeitung eines Vergleichs beauftragt - Anmeldeschluss für Memoriale (307) - Die Untersuchungen zum oben behandelten Streitfall Frattini sind noch nicht abgeschlossen (307) - Jöri Niggli klagt gegen den Ammann von Puschlav wegen Beleidigungen infolge einer Appellation. Dieses Geschäft kann nicht behandelt werden, jedoch wird dem Kläger eine Empfehlung zuhanden der Obrigkeit im Puschlav ausgestellt (307ff.) [fortgesetzt in 146.10] - Die "decani" von Castione bitten darum, dass die Vollmacht zur Bereinigung der Gemeindeschulden an den nachfolgenden Landeshauptmann übertragen werde. (309ff.) Dies wird genehmigt - Auf Bitte des Landammanns am Heinzenberg können die beiden dortigen Viehmärkte termingerecht durchgeführt werden (312) - Wahl der Revisoren für die Landeskasse (312f.) Tag 9: 2./13.9. - Memorial aus Chiesa im Valmalenco, das genehmigt wird (313) - Vertreter von Valtellina protestieren gegen die neue Grida, wonach alle Notare ihre Geschäfte offenlegen müssen. (313f.) Diese wird annulliert, "weil der gesetzgeberische gewalt nicht denen amtsleuthen, sondern lob. gem. landen zukomme" - Sowohl die Katholiken als auch die Protestanten im Puschlav fordern die endliche Wahl von bündischen Schiedsrichtern (315f.) - Forts. von 146.02-01: Die Gemeinde Malans erneuert die Klagen gegen Anton Gadien wegen Ausschanks an der unteren Zollbrücke. (316ff.) Die Obrigkeit der Vier Dörfer soll dafür sorgen, dass die Gastwirtschaft geschlossen werde (319f.) Tag 10: 3./14.9. - Vertreter der Grafschaft Bormio bitten um freie Hand, um wieder eine Schule eröffnen zu können. (321f.) Dies wird ihnen unter Bedingung der Eigenfinanzierung gewährt - Mündlicher und schriftlicher Bericht zu den Amtstätigkeiten der Syndikatoren. (323ff.) Danach werden die meisten geäußerten Vorschläge gutgeheissen (327f.) Tag 11: 4./15.9. - Forts.: Bericht zu den Amtstätigkeiten der Syndikatoren (328f.) - Für den Einzug der "composition" im Fall Montini wird das vorgängige Dekret bekräftigt (330) - Regelung der Spesenrechnungen der Syndikatoren (330f.) - Vergleich zu den Streitigkeiten in Laghetto – unten protokolliert –, der genehmigt wird und direkt dem kaiserlichen

Beschreibung

Gesandten gezeigt werden soll (321) - Forts. von 144.08-04: Nachdem "abbate" G. Abbiati Zeugnisse vorgelegt hat, erhält er eine Sondergenehmigung zur Übernahme eines Benefiziums (331ff.) - Die Rechnungen der Landvogtei Maienfeld werden gutgeheissen (334) - Giacomo Paini bittet um die Vormundschaft über seine Mutter. (335f.) Diese wird ihm bewilligt - Stefan von Salis und weitere Kreditgeber der Stadt Isny (D) fordern und erhalten Empfehlungsschreiben, um Schulden einzutreiben (336ff.) - Die drei Bundsschreiber können die bereitstehenden Pensionsgelder beim Gesandten J. A. von Buol abholen (339)

Kategorie	Schriftgut
Art	Papier

Provenienz und Erhaltung

Standort	Staatsarchiv Graubünden
Provenienz	Freistaat Gemeiner Drei Bünde

Weitere Informationen

Signatur / Identifikationsnummer	AB IV 01/146.07-02
Quelle	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/ed752094b27d4af482091525c7ff8e9e

Rechte und Zugang

Benutzbarkeit	FreiEinsehbar
Reproduktionsart	Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat
Schutzfrist	0 Jahre (Frei zugänglich)
Schutzfrist Ende	17.09.1779
Nutzungsrechte	Gemeinfrei
